

Anhang A – Allgemeines Berichtsformat für den Zeitraum von 2007 – 2012

0. Mitgliedstaat	2-Buchstaben-Code entsprechend der Liste im Referenzportal
-------------------------	--

1. Wichtigste Erfolge der Umsetzung der FFH-Richtlinie

Kurzbeschreibung der wichtigsten Erfolge, die während des Berichtszeitraums im Rahmen der Umsetzung der FFH-Richtlinie erzielt wurden, unter besonderer Berücksichtigung des Schutzgebietsnetzes NATURA 2000. Wenn ein Mitgliedsstaat darüber hinaus weitere Dokumentationen beilegen möchte, sollten diese Beilagen und ihre Dateinamen am Ende dieses Freitextfelds aufgeführt und die entsprechenden Dateien zusammen mit dem übrigen Bericht in Reportnet geladen werden. Wenn möglich, bitte eine englische Übersetzung bereitstellen.

1.1 Text in der Landessprache	<i>Max. 2 Seiten</i>
1.2 Englische Übersetzung	<i>Angabe freiwillig</i>

2. Allgemeine Informationsquellen zur Umsetzung der FFH-Richtlinie

– Links zu Informationsquellen des Mitgliedstaats

Zu den nachstehenden Punkten:

Angabe eines Links zu der/den Fundstelle(n) der erwünschten Informationen im Internet (Internet-Adresse) oder Erläuterung, wie diese Informationen anders zu erlangen sind.

2.1 Allgemeine Informationen zur FFH-Richtlinie	<i>URL/Text</i>
2.2 Informationen zum Schutzgebietsnetz NATURA 2000 im Mitgliedstaat	<i>URL/Text</i>
2.3 Monitoringprogramm (Art. 11)	<i>URL/Text</i>
2.4 Artenschutz (Art. 12-16)	<i>URL/Text</i>
2.5 Umsetzung der Richtlinie (Rechtstexte)	<i>URL/Text</i>

3. Ausweisung von FFH-Gebieten *

Ausgewiesene Gebiete auf nationaler Ebene. Gegebenenfalls getrennte Zahlenangaben für die terrestrischen Flächen von Gebieten ohne marine (Teil-)Flächen und für marine Gebiete wie nachstehend angegeben (siehe Leitfaden).

FFH-Gebiete* (vGGB, GGB & BSG)	vGGB, GGB, BSG		nur BSG	
	Anzahl der vGGB, GGB, BSG	Fläche der vGGB, GGB, BSG	Anzahl der BSG	Fläche der BSG
3.1 Alle Gebiete	<i>Anzahl</i>	<i>Fläche in km²</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Fläche in km²</i>

* Im englischen Original lautet die Formulierung „Natura 2000 – site designation“. Die Übersetzung weicht hier ab, da sich nach Rücksprache mit der Europäischen Kommission die Angaben hier aber auf FFH-Gebiete beziehen sollen.

3.1.1 Terrestrische Fläche der Gebiete (ohne marine Flächen)	<i>Keine Angaben erforderlich</i>	<i>terrestrische Fläche in km²</i>	<i>Keine Angaben erforderlich</i>	<i>terrestrische Fläche in km²</i>
3.1.2 Gebiete mit marinem Anteil**	<i>Anzahl</i>	<i>marine Fläche in km²</i>	<i>Anzahl</i>	<i>marine Fläche in km²</i>
3.2 Datum der zugrundeliegenden Datenbank	<i>Datum der letzten der Kommission übermittelten Aktualisierung der N2000-Datenbank</i>			

4. Umfassende Managementpläne für die FFH-Gebiete* nach Art. 6 Abs. 1

Managementpläne sind als operationelle Instrumente zu betrachten, die praktische Maßnahmen zur Erreichung der Erhaltungsziele der Gebiete innerhalb des Schutzgebietsnetzes darstellen (siehe Leitfaden).

Anmerkung für die deutsche Übersetzung: Der Leitfaden definiert weitreichende Anforderungen an hier zu berichtende „umfassende Managementpläne“, so dass hier nur ein Teil der nach deutscher Praxis existierenden Pläne einzutragen sein wird

4.1 Anzahl der Gebiete, für die bereits umfassende Managementpläne vorliegen	
4.2 Prozentualer Flächenanteil des Schutzgebietsnetzes, der bereits durch umfassende Managementpläne abgedeckt ist	
4.3 Anzahl der Gebiete, für die umfassende Managementpläne in Vorbereitung sind	<i>Angabe freiwillig</i>

5. Ergriffene Maßnahmen im Zusammenhang mit der Genehmigung von Plänen und Projekten (Art. 6 Abs. 4)

Auflistung der Projekte/Pläne, bei denen Ausgleichsmaßnahmen erforderlich waren, mit Angaben darüber, ob eine Stellungnahme der Kommission einzuholen war. Bei Bedarf die Felder 5.1.1 bis 5.1.5 für jedes Projekt bzw. jeden Plan wiederholen.

5.1 Projekte/Pläne mit Ausgleichsmaßnahmen	Angaben sind für jedes Gebiet zu berichten
5.1.1 Gebietsnummer	
5.1.2 Gebietsname	
5.1.3 Jahr des Projekts/Plans	
5.1.4 Name des Projekts/Plans	
5.1.5 Einholung einer Stellungnahme der Kommission?	<i>Ja Nein</i>
5.1.6 Auswirkungen von Projekten, die Ausgleichsmaßnahmen erfordern, auf den Erhaltungszustand	<i>Angabe freiwillig Freitext, max. 250 Zeichen</i>

** Im englischen Original lautet die Formulierung „Marine area of sites“. Da hier aber auch die Anzahl der marinen Gebiete anzugeben ist, ist diese Formulierung unzutreffend.

6. Ergriffene Maßnahmen zur Gewährleistung der Kohärenz des Natura-2000-Netzes (Art. 10)

Allgemeine Darstellung der wichtigsten ergriffenen Maßnahmen (Überblick auf nationaler Ebene, ergriffene Maßnahmen einschließlich rechtlicher Schritte, übergreifender Studien, Links zu Online-Ressourcen – keine detaillierten gebietspezifischen Beschreibungen).

Freitext

7. Wiederansiedlung von Arten des Anhangs IV (Art. 22 Buchst. a)

Nötigenfalls Felder 7.1.0 bis 7.1.4 für jede Art wiederholen.

7.1.0 Name und Code der Art	<i>a) Name</i>
	<i>b) Code</i>
7.1.1 Wiederansiedlungszeitraum	
7.1.2 Wiederansiedlungsort und Anzahl der wiederangesiedelten Individuen	
7.1.3 Ist die Wiederansiedlung erfolgreich?¹	<i>Ja</i> <i>Nein</i> <i>Noch nicht abzuschätzen</i>
7.1.4 Zusätzliche Angaben über die Wiederansiedlung	<i>Angabe freiwillig</i>

¹ Mit Angaben darüber, ob die natürliche Vermehrung bereits stattgefunden hat und/oder die Population im Wachsen begriffen ist.